

Liebe Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
nach den ersten vier Schulwochen übermittle ich Ihnen im zweiten Elternbrief des Schuljahres wichtige Informationen zu einigen sehr unterschiedlichen Themen.

Elektronisches Klassenbuch

Seit zwei Wochen steht das **elektronische Klassenbuch („WebUnits“)** zur Verfügung:

- Sie erhalten tagesaktuelle Informationen zum Stundenplan Ihres Kindes.
- Sie können Entschuldigungsschreiben, auf denen die Fehlzeiten bereits eingetragen sind, ausdrucken. (Klassenbuch → Meine Fehlzeiten → Meine Abwesenheiten → Entschuldigungsschreiben drucken)
- Bitte melden Sie Ihre Tochter / Ihren Sohn ab 7.30 in der Früh telefonisch krank (01/4863407), damit die Abwesenheit in das elektronische System eingetragen werden kann.
- Den Link zum elektronischen Klassenbuch finden Sie auf unserer Website unter „WebUntis“. Die Handy-App ist in den gängigen App-Stores gratis verfügbar.
- Die Zugangsdaten der Schüler*innen sind identisch mit den Login-Daten zum normalen Schulnetzwerk.

Funktionsprobleme von WebUntis für neue Schüler*innen konnten inzwischen gelöst werden. Vor der ersten Verwendung von WebUntis ist es notwendig, sich an einem Computer im Schulnetzwerk einzuloggen und das übermittelte Initialpasswort auf ein persönliches Passwort zu ändern.

Stundenabsagen und reduzierte Aufsichtspflicht ab der 3. Klasse

Als Information für alle Eltern von **Kindern ab der 3. Klasse** weise ich darauf hin, dass der Aufsichtserlass ab der 3. Klasse eine **reduzierte Aufsichtspflicht** vorsieht. Dies bedeutet, dass Randstunden (z.B. eine 6. Stunde) oder Nachmittagsunterricht für alle Schüler*innen ab der 3. Klasse kurzfristig abgesagt werden können. Der Stundenentfall wird über WebUntis bekanntgegeben. Für Schüler*innen, die nicht früher nach Hause gehen können, besteht die Möglichkeit im Rahmen der Nachmittagsbetreuung beaufsichtigt zu werden.

Für **Kinder der 1. und 2. Klassen** werden kurzfristig **entfallende Stunden supplied**. Unverbindliche Übungen können bis 10 Uhr über WebUntis abgesagt werden. Sollte eine spätere Absage notwendig werden, kontaktieren wir Sie telefonisch. Bei Entfall des Nachmittagsunterrichts finden die zugehörigen Mittagsaufsichten nicht statt.

Sprechstunden der Lehrer*innen

Um Ihnen eine flexible Zeitgestaltung zu ermöglichen, bietet die Mehrzahl der Lehrer*innen ihre **Sprechstunde nach Vereinbarung** an. Ich ersuche Sie, über die auf unserer Website angegebene E-Mailadresse mit der jeweiligen Lehrperson Kontakt aufzunehmen, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren. Im elektronischen Klassenbuch finden Sie die **Sprechstundenzeiten** der Lehrer*innen, die eine fixe Sprechstunde pro Woche anbieten.

Verlassen des Schulgeländes und Aufenthalt im Schulhaus

Die Möglichkeiten zum Verlassen des Schulhauses sind in der Hausordnung geregelt.

Schüler*innen der 1. bis 5. Klassen ist das Verlassen des Schulgeländes während des Vormittagsunterrichts inklusive Pausen und Freistunden **nicht** gestattet. **Schüler*innen der 6. bis 8. Klassen** dürfen die **Pausen um 9.45 und 11.45 auf dem Platz vor der Schule** verbringen.

Nach Unterrichtsschluss ist Schüler*innen der unbeaufsichtigte **Aufenthalt im Schulhaus** nicht gestattet. Beim Warten auf den Nachmittagsunterricht oder während unbeaufsichtigter Stunden von Schüler*innen, die vom Religionsunterricht abgemeldet wurden, dürfen Schüler*innen der 1. bis 5. Klasse höchstens eine Unterrichtsstunde ohne Aufsicht im unteren Bereich der Aula (vor dem Festsaal) warten. Schüler*innen der 6. bis 8. Klassen können diese Zeit auch in der Oberstufenlounge verbringen.

Schüler*innen der Nachmittagsbetreuung dürfen bis zum Ende ihrer Betreuungszeit das Schulhaus auch am Nachmittag nicht ohne Aufsicht verlassen.

Schüler*innen, die für eine „Überbrückerstunde“ angemeldet sind, müssen sich während der Mittagsaufsicht im zugewiesenen Raum aufhalten. Mit schriftlicher Zustimmung der Eltern, die der aufsichtführenden Lehrperson

vorliegt, ist es möglich, dass sich die Schüler*innen nach vorheriger Anmeldung im Aufsichtsräum im Lebensmittelmarkt neben der Schule etwas zu essen besorgen. Der Aufsichtsräum muss am Ende sauber hinterlassen werden.

Von diesen Regelungen ausgenommen sind Unterrichtszeiten unter Aufsicht einer Lehrperson und das vorzeitige Verlassen der Schule mit Passierschein (z.B. im Krankheitsfall).

Notebooks für den Unterricht

Nach Abwicklung der notwendigen Vorbereitungen, dazu gehören u.a. die elektronische Unterzeichnung der Vertragsbedingungen und die Bezahlung des Eigenanteils durch die Eltern, werden wir kurz nach den Herbstferien die **Notebooks an die diesjährigen 1. Klassen** ausgeben.

Drei Jahre nach Ausgabe der ersten Notebooks müssen leider einige **Geräte der 2. bis 5. Klassen** bereits repariert werden bzw. sind defekt. Für kleinere Probleme bietet unser IT-Techniker, Herr Radovan, jeweils am Montag in den Pausen um 9.45 und 11.45 im Serverraum (neben Raum 21) einen Support-Service an. Die Abwicklung von größeren Reparaturen als Garantiefälle oder der Kauf eines Neugerätes müssen von den Eltern der betroffenen Schüler*innen eigenständig durchgeführt werden.

Informationen zur Ausgabe der Notebooks an die Schüler*innen, zur Reduktion des Selbstkostenanteils für Eltern der 1. Klassen und zur Garantieabwicklung für die 2. bis 5. Klassen finden Sie auf der Website des OEAD unter folgendem Link: <https://digitaleslernen.oead.at/de/fuer-eltern>.

Obwohl die **Schüler*innen der diesjährigen 6. bis 8. Klassen** noch keine Notebooks aus der Geräteinitiative des Bundes erhalten haben, ist es notwendig, dass sie **für den Unterrichtsgebrauch ein Notebook** zur Verfügung haben, das bei Bedarf in die Schule mitgenommen werden kann. In Mathematik ist der Einsatz moderner Technologien zur Lösung eines Teils der Aufgabenstellungen verpflichtend vorgeschrieben und muss im Unterricht entsprechend geübt werden. Zur Abdeckung des Technologieeinsatzes in Mathematik haben wir uns für das gratis verfügbare Programm „Geogebra“ entschieden, das regelmäßig verbessert und schrittweise weiterentwickelt wird. Das Programm läuft grundsätzlich auf allen handelsüblichen Notebooks. Für den Einsatz im Unterricht ist eine Bildschirmgröße ab 11 Zoll sinnvoll. Neben der verpflichtenden Verwendung in Mathematik wird das Notebook nach Absprache mit den Schüler*innen in der Oberstufe auch in weiteren Fächern im Unterricht und in Deutsch zum Schreiben von Schularbeiten eingesetzt.

Gebrauchte Notebooks gesucht

Während das Parhamergymnasium bereits seit vier Jahren an der Geräteinitiative des Bundes teilnimmt und daher alle Schüler*innen der 1. bis 5. Klassen bereits Notebooks erhalten haben bzw. heuer noch erhalten werden, wurden einige Schüler*innen, die seit September unsere 5. Klassen besuchen, in der vorangehenden Schule nicht mit Notebooks ausgestattet und haben in der Oberstufe auch keinen Anspruch mehr auf eine Teilnahme an der Geräteinitiative des Bundes.

Um auch diese Schüler/innen bei persönlichem Bedarf mit Notebooks ausstatten zu können, suchen wir gebrauchte, aber noch funktionsfähige Notebooks, die nicht mehr verwendet werden und weitergegeben werden können. Bitte schreiben Sie mir eine E-Mail an direktor@parhamer.at, falls Sie ein Notebook weitergeben möchten. Vor Weitergabe an die neuen Schüler*innen werden wir die Notebooks neu aufsetzen und für den Unterrichtsgebrauch vorbereiten.

Bitte beachten Sie für **aktuelle Termine** den Schulkalender auf unserer Website. Letzte Woche wurden auf unserer Website im Bereich „Termine“ die Schularbeitskalender für alle Klassen veröffentlicht.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern alles Gute, mit lieben Grüßen

Bernd Vogel, eh
Direktor

Wien, am 30. September 2024